

(Absender)

- Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 34d Gewerbeordnung (GewO)**
- Antrag auf Eintragung in das Vermittlerregister nach § 11a GewO**
(zugleich wird die Erteilung einer Registrierungsnummer beantragt.)

Antragsteller/in: Juristische Personen z.B. AG, GmbH, e.G., UG (haftungsbeschränkt)

1.1. Antragsteller/in

IHK Ident-Nr. (soweit vorhanden)		
Im Handels- Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform		
Registergericht und -nummer		
Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung		
PLZ		Ort
Telefon	Fax	E-Mail

Gewerbliche Niederlassungen in den letzten fünf Jahren (von-bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

1.2. Angaben zur Person der/des gesetzlichen Vertreter/s

(bei mehreren gesetzlichen Vertretern bitte Beiblatt verwenden)

Familienname	Vorname (Rufname bitte unterstreichen)
Geburtsname (nur bei Abweichung)	Geburtsdatum
Geburtsort	Staatsangehörigkeit

Anschrift der Wohnung

Straße, Hausnummer		
PLZ	Ort	
Telefon	Fax	E-Mail

Hauptwohnsitze in den letzten fünf Jahren: (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):

1.3. Angaben zur Person der/des gesetzlichen Vertreter/s, der/die innerhalb des für die Geschäftsführung verantwortlichen Organs für die Vermittlertätigkeit zuständig ist/sind
(bei mehreren zuständigen gesetzlichen Vertretern bitte Beiblatt verwenden)

Familienname	Vorname (Rufname bitte unterstreichen)
Geburtsname (nur bei Abweichung)	Geburtsdatum

2. Tätigkeit innerhalb einer Personenhandelsgesellschaft
(ggf. bitte Beiblatt verwenden)

Im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform	
Handelsregistergericht und –nummer	IHK Ident-Nr. (soweit vorhanden)

Im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform	
Handelsregistergericht und –nummer	IHK Ident-Nr. (soweit vorhanden)

3. Angaben zur Tätigkeitsart:

Beantragt wird die Erlaubnis nach § 34d GewO als

- Versicherungsmakler/in oder
- Versicherungsvertreter/in oder
- Versicherungsberater/in

Da die Tätigkeit als Versicherungsberater/in durch die Unabhängigkeit von der Versicherungswirtschaft geprägt ist, wird hiermit bestätigt, dass der/die Antragsteller/in in keiner Weise in Abhängigkeit von einem/mehreren Versicherungsunternehmen steht, er insbesondere nicht von Versicherungsunternehmen Vorteile annehmen wird. Der/Die Antragsteller/in bestätigt ferner, dass sein/e gesetzlicher/n Vertreter weder als Angestellte/r noch als gesetzlich vertretungsberechtigte Person/en noch als Selbstständige/r in einem Versicherungsunternehmen oder Versicherungsvermittlerunternehmen tätig sind/werden. Ferner wird bestätigt, dass der/die Antragsteller/in nicht an einem Versicherungs- oder Versicherungsvermittlungsunternehmen beteiligt ist/oder eine solche Beteiligung übernehmen wird.

4. Angaben nach § 1 Versicherungsvermittlungsverordnung (VersVermV)

a) Besitzen natürliche oder juristische Personen eine mittelbare oder unmittelbare Beteiligung von über 10 Prozent an den Stimmrechten oder am Kapital des/der Antragsstellers/in?

- nein ja

Falls ja, welche natürlichen oder juristischen Personen und in welcher Höhe:

Name der natürlichen Person bzw. Firma der juristischen Person:	Höhe der Beteiligung:

b) Haben natürliche oder juristische Personen enge Verbindungen im Sinne des § 7 Nummer 7 des Versicherungsaufsichtsgesetzes (VAG) zum/zur Antragssteller/in, die zu Interessenkonflikten führen könnten?

- nein ja

Falls ja, welche natürlichen oder juristischen Personen?

Name der natürlichen bzw. Firma der juristischen Person:

Hinweis: Unter engen Verbindungen im Sinne von § 7 Nummer 7 VAG versteht man eine Situation, in der mindestens zwei natürliche oder juristische Personen durch Kontrolle oder Beteiligung verbunden sind oder eine Situation, in der mindestens zwei natürliche oder juristische Personen mit derselben Person durch ein Kontrollverhältnis dauerhaft verbunden sind.

- c) Falls Sie bei 4 a) und/oder 4 b) mit „ja“ geantwortet haben: Welche Tatsachen schließen aus, dass die unter 4 a) genannten Beteiligungen bzw. die unter 4 b) genannten engen Verbindungen die Überwachung durch die zuständige Industrie- und Handelskammer beeinträchtigen?

Bitte machen Sie hier die entsprechenden Angaben:

Hinweis: Änderungen der Angaben nach § 1 VersVermV, die nach Erteilung der Erlaubnis eintreten, sind der zuständigen Erlaubnisbehörde unverzüglich mitzuteilen.

5. Angaben zu Zuverlässigkeit und Vermögensverhältnissen

5.1. Angaben zu anhängigen Straf-, Bußgeld- oder Gewerbeuntersagungsverfahren:

Ist oder war gegen einen gesetzlichen Vertreter ein Strafverfahren anhängig?

Ja Nein

Wird oder wurde gegen den/die Antragsteller/in oder einen gesetzlichen Vertreter ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben?

Ja Nein

Ist oder war gegen den/die Antragsteller/in oder eine/n gesetzliche/n Vertreter/in ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig?

Ja Nein

Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde?

5.2. Angaben zu den Vermögensverhältnissen

Ist über das Vermögen des/der Antragstellers/in ein Insolvenzverfahren eröffnet

Ja Nein

oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden?

Ja Nein

Hat der/die Antragsteller/in eine Vermögensauskunft abgegeben

Ja Nein

oder liegt eine entsprechende Haftanordnung vor?

Ja Nein

Besteht eine Eintragung in das Schuldnerverzeichnis?

Ja Nein

6. Angaben zu gewerberechtiglichen Erlaubnisverfahren

Wurde für den/die Antragsteller/in bereits bei einer anderen Stelle ein Antrag auf Erlaubnis nach § 34d GewO gestellt?

- Nein
 Ja Falls ja, bei welcher Stelle
-

Ist der/die Antragsteller/in bereits im Besitz einer weiteren Erlaubnis zur Ausübung einer gewerblichen Tätigkeit (z. B. nach §§ 34c, 34f, 34i GewO) oder wurde eine solche Erlaubnis beantragt?

- Nein
 Ja Falls ja, welche Erlaubnis, Ausstellungsdatum und zuständige Behörde:
-

7. Erforderliche Unterlagen

Für die Bearbeitung des Antrags sind folgende Unterlagen erforderlich:

7.1. Auskunft aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart OG) für alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand)

- beauftragt am _____ wird nachgereicht

Hinweis: Die Auskunft/Auskünfte ist/sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d.h. sie wird/werden direkt übersandt. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift der zuständigen Erlaubnisbehörde sowie den Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 34d GewO“ angeben. Die Auskunft/Auskünfte darf/dürfen nicht älter als drei Monate sein und ist/sind im Original zu übersenden.

7.2. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 9) sowohl für

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) sowie
- die juristische Person selbst

- beauftragt am _____ wird nachgereicht

Hinweis: Die Auskunft/Auskünfte für die gesetzlich vertretungsberechtigte/n Person/en ist/sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie wird/werden direkt übersandt. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für die juristische Person ist bei der Wohnsitzgemeinde einer gesetzlich vertretungsberechtigten Person ebenfalls zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen. Auf den Firmensitz kommt es hierbei nicht an. Bei der Beantragung ist eine Kopie des Handelsregistrauszugs für die juristische Person vorzulegen. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift zuständigen Erlaubnisbehörde sowie den Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 34d GewO“ angeben. Die Auskünfte dürfen nicht älter als drei Monate sein und sind im Original zu übersenden.

7.3. Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes sowohl für

- alle nach dem Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) sowie
- die juristische Person selbst

Hinweis: Die Bescheinigung darf nicht älter als drei Monate sein und ist im Original zu übersenden/ vorzulegen.

liegt bei

wird nachgereicht

7.4. Auszug aus dem Schuldnerverzeichnis des Vollstreckungsgerichts (§ 882b ZPO) und Auskunft des Insolvenzgerichtes, ob Verfahren eröffnet wurde

liegt bei

wird nachgereicht

7.5. Bescheinigung über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung für die juristische Person sowie Personenhandelsgesellschaften, in denen diese tätig ist oder einer gleichwertigen Garantie

liegt bei

wird nachgereicht

7.6. Sachkundenachweis für Versicherungsvermittler bzw. Versicherungsberater durch Nachweis

- der erfolgreich abgelegten Sachkundeprüfung,
- einer gleichgestellten Berufsqualifikation,
- eines Abschlusses als Versicherungsfachmann/-frau (BWV),
- einer Befreiung von der Sachkundeprüfung gemäß der VersVermV oder
- der Delegation des Sachkundenachweises

Hinweise:

- Der Sachkundenachweis ist grundsätzlich für alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen vorzulegen.
- Soweit Berufserfahrung zu belegen ist, reichen Sie bitte die Nachweise in Kopie ein.
- Soweit die Delegation der Sachkunde auf Angestellte erfolgt, verwenden Sie bitte ausschließlich Formular 4.1
- Soweit die Delegation auf ein oder mehrere Mitglieder des Geschäftsführungsorgans erfolgt, verwenden Sie bitte Formular 4.2.

7.7. Auszug aus dem Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister (aktuelle Kopie) bzw., falls sich die Gesellschaft in Gründung befindet, der Gesellschaftsvertrag

7.8. Gewerbeanmeldung (aktuelle Kopie)

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die erfragten personenbezogenen Daten werden zur weiteren Bearbeitung benötigt. Ihre Erhebung erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. dem Landesdatenschutzgesetz M-V und § 34d GewO.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift
